

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

30.11.2020

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 712|20

Zwei Verletzte nach Raubversuch und exhibitionistischer Handlungen | Sexueller Übergriff auf 18-jährige - Zeugenaufrufe | Kellereinbrüche - Drogen gefunden

Verantwortlich: Stefan Grohme (sg), Lukas Reumund (lr)

Landeshauptstadt Dresden

Zwei Verletzte nach Raubversuch und exhibitionistische Handlungen

Zeit: 28.11.2020, 21.50 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Am Samstagabend sind zwei Männer (20, 26) bei einer Auseinandersetzung am Albertplatz verletzt worden.

Mehrere Unbekannte griffen den 26-Jährigen an und einer versuchte ihm ein Handy zu entwenden. Aufgrund der Gegenwehr gelang dies nicht, aber der 26-Jährige wurde offenbar mit einem Messer verletzt. Sein 20-jähriger Begleiter erlitt eine Stichverletzung. Zudem sprühte ein Angreifer mit Reizgas. Beide Männer mussten in einem Krankenhaus behandelt werden.

In der Folge nahmen Polizisten einen mutmaßlich 35-jährigen Algerier fest, der in der Vergangenheit bereits mit verschiedenen Identitäten aufgefallen war. Bei ihm fanden sie unter anderem ein Messer sowie ein Reizstoffsprühgerät.

Neben den Anzeigen wegen versuchten Raubes und gefährlicher Körperverletzung wird gegen den 35-Jährigen wegen weiterer Straftaten ermittelt. Unter anderem entblößte er sich offenbar vor einer 18-Jährigen auf der Rothenburger Straße und bedrängte sie. Zuvor hatte er sich offensichtlich bereits in einer Straßenbahn vor zwei jungen Frauen (16,

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

17) an seinem unbedeckten Geschlechtsteil manipuliert und die 17-jährige geschlagen. (lr)

Schwerer Landfriedensbruch

Zeit: 29.11.2020, 22.30 Uhr

Ort: Dresden-Pieschen

Die Dresdner Polizei ermittelt aktuell wegen eines schweren Landfriedensbruchs auf dem Hubertusplatz.

Etwa 10 bis 15 Personen hatten drei Männer angegriffen und zwei von ihnen (42, 44) verletzt. Im Rahmen der Ermittlungen konnten drei der Angreifer identifiziert werden. Die drei Männer (19, 23, 55) wurden festgenommen. Die deutschen Staatsangehörigen müssen sich unter anderem wegen schweren Landfriedensbruch und gefährlicher Körperverletzung verantworten. (sg)

Sexueller Übergriff auf 18-Jährige - Zeugenaufruf

Zeit: 28.11.2020, 23.00 Uhr bis 29.11.2020, 01.00 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Ein Unbekannter hat in der Nacht zum Sonntag eine Frau (18) mehrfach sexuell belästigt und bedrängt.

Zunächst berührte der Täter die 18-Jährige an der Ecke Rothenburger Straße/Louisenstraße unsittlich. Als sie ihn lautstark aufforderte dies zu unterlassen, entfernte er sich zunächst. Im späteren Verlauf bedrängte er sie in einer der Kabinen einer öffentlichen Toilette und berührte sie erneut unsittlich. Die 18-Jährige wehrte sich und konnte fliehen. Später belästigte er die Frau auf einem Gehweg erneut, bevor er von der Begleitung der 18-Jährigen vertrieben werden konnte.

Der unbekannte Mann war etwa 20 bis 25 Jahre alt und zwischen 1,80 Meter und 1,85 Meter groß. Er hatte dunkle Hautfarbe, schwarze kurze Haare und einen Bart. Zur Tatzeit trug er dunkle Jacke, Hose und Schuhe sowie eine weiße Mütze.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zu Identität des Unbekannten machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Zwei parkende Autos beschädigt – Zeugenaufruf

Zeit: 23.11.2020, 01.35 Uhr

Ort: Dresden-Löbtau

Ein Unbekannter hat am Montag der vergangenen Woche auf dem Bonhoefferplatz einen Toyota Corolla und einen Opel Astra beschädigt.

Offenbar war ein unbekanntes Fahrzeug zwischen der Döhlener Straße und der Reisewitzer Straße gegen die Autos am rechten Fahrbahnrand gestoßen.

Der Unfallverursacher fuhr weiter ohne anzuhalten. An den beiden Wagen entstand ein Sachschaden von insgesamt rund 9.000 Euro.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zu dem unbekanntem Fahrzeugführer machen können. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sg)

Landkreis Meißen

Bushaltestelle besprüht

Zeit: 28.11.2020, 12.00 Uhr bis 29.11.2020, 08.00 Uhr

Ort: Radeburg

Am Wochenende haben Unbekannte ein Haltestellenhäuschen der Haltestelle Meißner Berg beschmiert.

Die Täter sprühten mit weißer Farbe unter anderem ein Hakenkreuz. Der Sachschaden beträgt rund 400 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen sowie wegen Sachbeschädigung. (lr)

Unfallflucht

Zeit: 28.11.2020, 07.10 Uhr bis 13.45 Uhr

Ort: Zeithain

Am Samstag hat ein Unbekannter an der Langenberger Straße einen Zaun beschädigt und sich in der Folge unerkannt entfernt. Offenbar fuhr ein Auto gegen den Zaun und hinterließ einen Schaden in Höhe von 100 Euro. (lr)

Brand Kletterturm - Zeugenaufruf

Zeit: 28.11.2020, 08.05 Uhr

Ort: Großenhain

Unbekannte haben am Samstagmorgen einen Kletterturm auf einem Spielplatz an der Dr.-Eichmeyer-Straße in Brand gesetzt. Durch das Feuer entstand ein Sachschaden von rund 1.000 Euro.

Die Polizei sucht Zeugen, die Angaben zum Verursacher machen können. Hinweise nehmen die Polizeidirektion Dresden unter der Telefonnummer (0351) 483 22 33 sowie das Polizeirevier Großenhain entgegen. (sg)

Trunkenheit im Verkehr

Zeit: 30.11.2020, 04.25 Uhr

Ort: Niederau, OT Großdobritz

Polizeibeamte des Reviers Großenhain haben heute Morgen auf der Dresdner Straße einen Seat-Fahrer (39) gestoppt, der offensichtlich unter dem Einfluss von Alkohol stand.

Die Beamten kontrollierten den Seat Exeo ST auf der Dresdner Straße. Ein Alkoholtest beim Fahrer ergab einen Wert von rund 1,3 Promille. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme, stellten den Führerschein des Mannes sicher und fertigten eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr gegen den 39-jährigen Deutschen. (sg)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Kellereinbrüche – Drogen gefunden

Zeit: 28.11.2020, 22.00 Uhr bis 29.11.2020, 13.00 Uhr

Ort: Pirna, OT Sonnenstein

Am Sonntag nahmen Polizisten aus Pirna Kellereinbrüchen an der Julius-Fučík-Straße auf und stießen auf mehrere Drogenverstecke.

Anwohner zeigten am Vormittag den Einbruch in mehrere Mieterkeller zweier Mehrfamilienhäuser an. Die Täter hebelten die Zugangstüren auf und stahlen unter anderem ein Fahrrad, diverse Werkzeugmaschinen sowie Lebensmittel. Der Diebstahlschaden beläuft sich auf rund 860 Euro. Der Sachschaden wurde mit ca. 300 Euro angegeben.

Im Rahmen der Anzeigenaufnahme fanden die Beamten in einem Keller einen Rucksack mit mehreren Tütchen Cannabis sowie Utensilien zum Verkauf. Eine angeordnete Durchsuchung der zum Keller gehörigen Wohnung sowie einer Garage, brachte weitere Tüten mit Cannabis und Amphetaminen sowie weitere Utensilien, die auf einen Handel hindeuteten, zum Vorschein. Die Gegenstände wurden sichergestellt. Sie konnten einem 16-jährigen Deutschen zugeordnet werden, der sich nun wegen Besitzes und Handels mit Betäubungsmitteln verantworten muss. (lr)

Kleidercontainer brannte

Zeit: 28.11.2020, 19.00 Uhr

Ort: Heidenau

Am Samstagabend haben Unbekannte einen Altkleidercontainer auf der Güterbahnhofstraße in Brand gesetzt. Der Container samt Inhalt wurde durch die Flammen zerstört. Der Schaden wurde auf rund 800 Euro beziffert. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (lr)

Wildunfall

Zeit: 29.11.2020, 18.10 Uhr

Ort: Sebnitz

Am Sonntagabend ist auf der Sebnitzer Straße ein VW Tiguan mit einem Reh zusammengestoßen.

Der VW (Fahrerin 27) war von Hertigswalde in Richtung Hinterhermsdorf unterwegs, als unvermittelt ein Reh die Fahrbahn querte. Der Wagen erfasste das Tier, das tödlich verletzt wurde. Am VW entstand ein Schaden in Höhe von rund 1.000 Euro. (lr)